



P

Start am Parkplatz in der Oberdörferstraße



1

Das „Böll-Haus“ an der Dorfstraße Nr. 38



2

Panorama-Blick von Marienfeld auf Berzbach



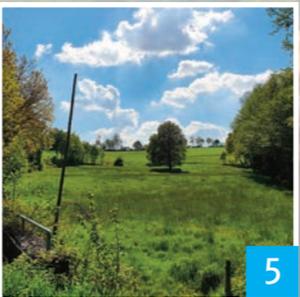
3

Technik- & Bauernmuseum Berzbach



4

Aussichtsbank mit Info-Tafel am Familienwanderweg



5

Walterscheider Siefen am Sauerbach

Urgemütlich: Bank mit Kreuz in Walterscheid



6

Gelungene Integration – Naturstein und Fachwerk



7

Entspannen unter der Kastanie – Schöne Aussicht auf Marienfeld



8

Bergisches Panorama



9

Einkehrmöglichkeiten am Weg und in der Nähe

- Angelpark Ortsiefen
- Stehcafé Bäckerei Funken
- TipTop Café und Bistro

Weitere Besonderheiten:

Alpakas vom Haubachtal
Fam. Teuber,
Anmeldung 01573-7579041

Krippenausstellung in Bröl
Fam. Schmitz,
Anmeldung 02295-909787

Kunsausstellung VollmArt
Lothar Vollmar,
Anmeldung 0171-2420345

Technik- und Bauernmuseum in Berzbach
Fam. Haas,
Anmeldung 02245-4623

Verpflegung jeweils auf Anfrage möglich.



Über den QR-Code gelangen Sie zu weiteren Informationen.



BERGISCH . SCHÖN .

Tourist-Information Much

Hauptstr. 33
53804 Much

Tel. 02245-610888
E-Mail: tourismus@much.de
www.go-to-much.de

in Zusammenarbeit mit dem

Verkehrsverein Much e.V.

www.verkehrsverein-much.de

Nutzen Sie für die An- und Abreise den Mucher Bürgerbus! Weitere Infos unter:

www.buergerbus-much.de

Tel.: 02245-90 39 99 9

App herunterladen unter:

<https://buergerbus-much.app>



www.go-to-much.de



RUND UM MARIENFELD

„IMMER UM DEN TURM 'RUM“

Rundwanderweg A8

Länge: 7,3 km

Wegbeschreibung

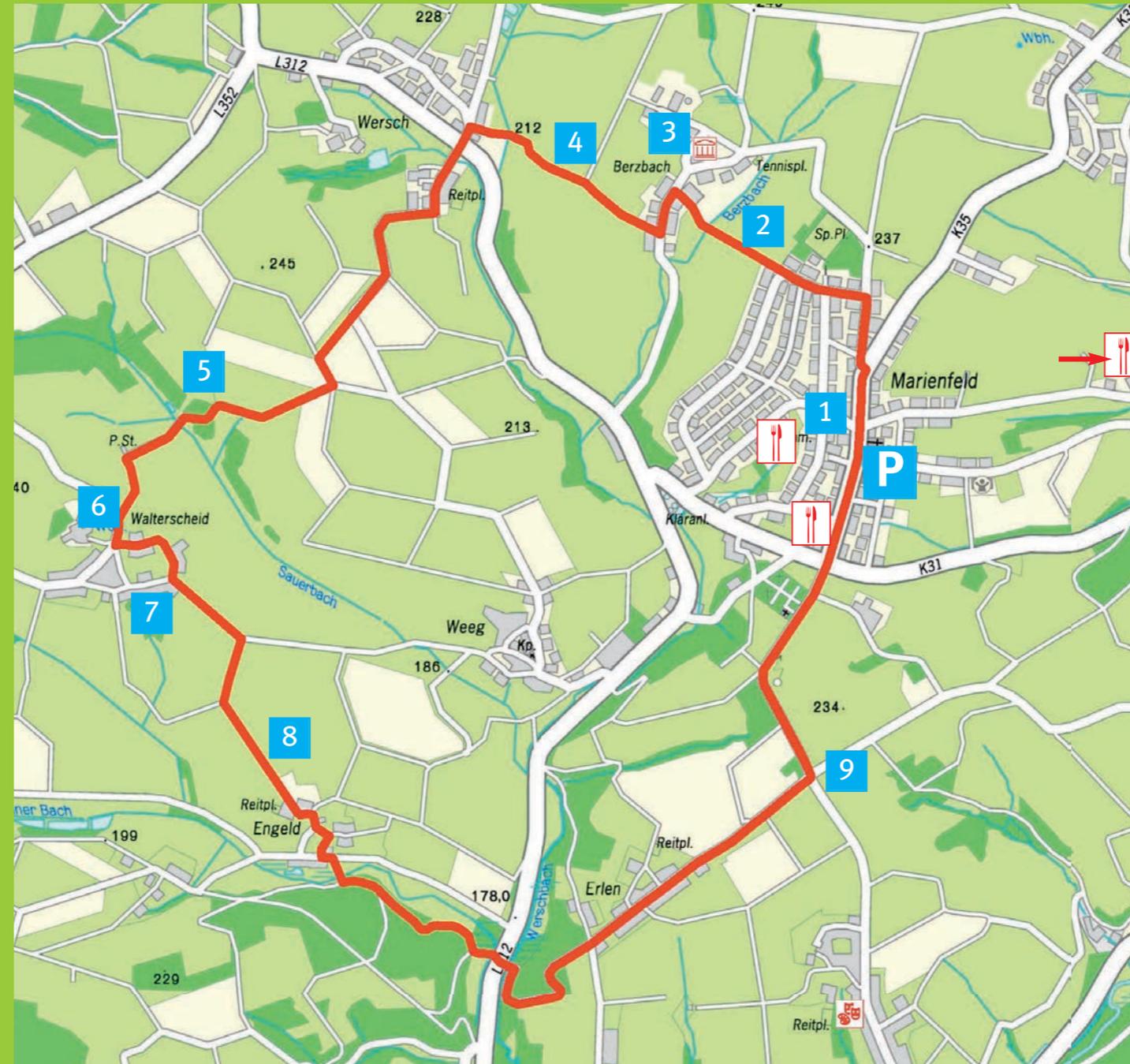
Wir starten in Marienfeld am Parkplatz in der Oberdörferstraße bei der katholischen Kirche „St. Mariä Himmelfahrt“ [P]. Vom Parkplatz aus biegen wir rechts ab auf die Dorfstraße und sehen nach wenigen Schritten links das „Böll-Haus“ [1]. Hier wohnte der Schriftsteller mit Familie im Kriegs-Winter 1944 / 1945.

Weiter auf der Dorfstraße zweigt bald der „Tannenweg“ halb-links ab. Diesem folgen wir rund 150 m, um dann links in die Straße „Auf der Linde“ abzubiegen. Wir verlassen bald Marienfeld und erreichen nach dem Genießen eines schönen Weitblicks [2] - das Dorf Berzbach. Hier lohnt sich unbedingt ein Besuch im „Technik- & Bauernmuseum“ [3] (100 m rechts, Öffnungszeiten unter 02245-4623 erfragen!).

Der Straße talwärts folgend, biegen wir nach gut 50 m rechts auf einen grasbewachsenen Weg ab. Dieser führt ansteigend auf eine Höhe mit Baum, Ruhe-Bank sowie Tafel des „Familienwanderweges“ [4]. Im weiteren Verlauf erreichen wir bergab nach rund 300 m das Dorf Wersch. Am ersten Haus gehen wir links, überqueren die Kreis-Straße L312 und folgen nun einem Asphalt-Weg für rund 900 m. An einer „Quasi“-Kreuzung halten wir uns im spitzen Winkel scharf rechts. (Tipp: Ein Abstecher geradeaus führt zu einer Bank mit schönem Ausblick).

Der asphaltierte Weg führt hinunter zum Sauer-Bach im Walterscheider Siefen [5] und dann hinauf nach Walterscheid.

Oben angekommen halten wir uns links und erreichen bald eine idyllisch gelegene Bank neben einem Wegekreuz [6]. Hier wiederum links wandernd,



sehen wir rechts nach ca. 100 m eine schöne Hof-Anlage mit einer Kapelle aus Sandsteinen [7]. Wir verlassen Walterscheid und biegen nach ca. 300 m an der Einmündung eines Asphalt-Sträßchens rechts ab. Eine prächtige einzelne Kastanie mit einer Ruhe-Bank lädt bald zu einer Rast mit nettem Blick auf Marienfeld ein [8]. Talwärts wandernd gelangen wir von hier nach ca. 400 m im Dorf Engeld an eine T-Einmündung. Dort gehen wir links und nach ca. 100 m rechts in den Wald. Ein schattiger Waldweg führt uns zur Werschtalstraße L312. Diese überqueren wir und gelangen nach ca. 1,1 km durch den Weiler Erlen zum „Heinrich-Böll-Weg“. Auf einer Ruhebänk können wir hier ein schönes Panorama genießen [9].

Dem „Heinrich-Böll-Weg“ folgend, erreichen wir bald den Friedhof Marienfeld. Wer mag, kann hier das Grab des früh verstorbenen Sohns Heinrich Bölls (Christoph Böll) besuchen. Nach dem Überqueren der „Mucher Straße“ (K37) haben wir die Chance, einen Snack bei der Dorf-Bäckerei Funken zu kaufen. Die Marienfelder Kirche, unseren Ausgangspunkt, können wir hier schon sehen. Wir erreichen sie nach rund 300 m.



Die GPX-Daten zu allen Mucher Wanderwegen finden Sie auch unter www.verkehrsverein-much.de. Der QR-Code führt Sie zu der in Komoot hinterlegten Tour.

Weg-Markierung: **A8**

Länge	Dauer	Höhenmeter	Schwierigkeit	Wegbeschaffenheit	Kinderwagen geeignet	Barrierefrei	Gastronomie	Ruhebänke	Schuhwerk
7,3 km	2,5 bis 3 Std.	80 m	leicht	viel Asphalt, Wald- & Feld-Wege	eingeschränkt	nein	Tip-Top Marienfeld Stehcafé Bäckerei Funken	mehrere	normal